

Studentisches Wohnen Heidelberg

69120 Heidelberg



LiWoodTMLiving in Wood - ein neuer Ansatz für modulares Bauen und Architektur: Diesem Thema widmet sich das Team von LiWood seit 2005 vorrangig und entwickelte dadurch ein ökologisch wie ökonomisch effizientes Gebäudekonzept, das in Bereichen wie Studentisches Wohnen, Wohnheimbau, Boarding Häusern, Hotels und ähnlichen Wohnformen, aber auch im Apartment- und (Sozialen) Wohnungsbau Einsatz findet.

Dieser Ansatz wird durch die Verwendung nachhaltiger Materialien, wie der Massivholzwände aus heimischer Produktion (Süddeutschland, Österreich), konsequent umgesetzt und vornehmlich durch ein energieeffizientes Konzept, das aus einer Kombination von Luft-Wasser-Wärmepumpen in Verbindung mit Photovoltaik besteht, optimiert ist.

Was ist anders am LiWood Konzept? Der Ansatz ist so einfach wie genial. Die Module werden direkt neben der Baustelle - oder nahe gelegen - in einer speziell für diesen Zweck entwickelten Feldfabrik errichtet. Die einzelnen Bauteile, die im Hinblick auf eine nachhaltige Herstellung sorgfältig ausgewählt werden, wie Bodenplatten die je nach Anforderung aus Holz oder auch Beton ausgeführt werden, beplankte Kreuzlagenholzwände, komplett vorgefertigte Bäder und ergänzende Komponenten finden auf der Produktionsstraße in der Feldfabrik ihren Bestimmungsort, werden miteinander verbunden und in Form des fertigen Moduls an ihren Platz im Gebäude versetzt. Diese sind beim Aufrichten bereits mit den notwendigen Installationen ausgestattet und müssen nur noch miteinander verbunden werden.

Bis zu zehn Module können so pro Tag produziert werden. Zudem ist die Produktion aufgrund der Montagehalle wetterunabhängig und minimiert die Bauverunreinigung sowie die Umweltbelastung auf ein Minimum. Gegenüber dem konventionellen Bau kann die Holzmodulbauweise mit einer Bauzeitersparnis von bis zu 60% punkten, wobei die Zeitersparnis umso größer ist, je mehr Module gefertigt werden.

Adresse

INFORMATIONSDIENST **HOLZ**

Im Neuheimer Feld 660-662
69120 Heidelberg

Bundesland

Baden-Württemberg

Bauherr

Studierendenwerk Heidelberg AöR
www.stw.uni-heidelberg.de

Architekten

Grassinger Emrich Architekten GmbH, München
www.ge-architekten.de

Tragwerksplaner

Dürauer Hermann Brändle Tragwerksplaner GmbH, Eningen
www.ib-dhb.de

Baujahr

2013

Ansprechpartner

Rainer Weyand
[fm.leitung\(at\)stw-heidelberg.de](mailto:fm.leitung(at)stw-heidelberg.de)

Fotograf

Sascha Kletzsch

Gebäudeart

Studentisches Wohnen

Bauweise

Holz-Modul-Bauweise
285 Module

Objektdaten

BGF.: 7610 m²
Anzahl Bettenplätze: 265
Anzahl Apartments: 158

Konstruktion

Kreuzlagenholz Wände, Faserzementplatten Fassade, Sichtbeton Treppenhäuser

Energiekonzept

Luft-Wasser-Wärmepumpen, PV-Anlage, KfW 40



